

Bekanntmachung des Landesamts für Bergbau, Geologie und Rohstoffe Brandenburg

Bergrechtliches Planfeststellungsverfahren für das Vorhaben „Änderung und Erweiterung des Kiessandtagebaus Fresdorfer Heide“ der Bauzuschlagstoffe & Recycling GmbH

Im Rahmen des bergrechtlichen Planfeststellungsverfahrens für das Vorhaben „Änderung und Erweiterung des Kiessandtagebaus Fresdorfer Heide“ der Bauzuschlagstoffe & Recycling GmbH wird ab

**Montag, 17. Januar 2022
bis einschließlich Mittwoch, 16. Februar 2022
in Zuständigkeit des Landesamtes für Bergbau, Geologie und Rohstoffe Brandenburg (LBGR), Inselstraße 26 in 03046 Cottbus**

eine Online-Konsultation durchgeführt.

Gemäß § 73 Absatz 6 Satz 1 des Verwaltungsverfahrensgesetzes (VwVfG) in Verbindung mit § 9 Absatz 1 Satz 4 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) in der vor dem 16.05.2017 geltenden Fassung sind die rechtzeitig gegen den Plan erhobenen Einwendungen, die rechtzeitig abgegebenen Stellungnahmen von Vereinigungen nach § 73 Absatz 4 Satz 5 VwVfG sowie die Stellungnahmen der Behörden zu dem Plan mit dem Träger des Vorhabens, den Behörden, den Betroffenen sowie denjenigen, die Einwendungen erhoben oder Stellungnahmen abgegeben haben, zu erörtern.

Aufgrund der wegen der COVID-19-Pandemie geltenden Beschränkungen zur Verhinderung der Ausbreitung des Virus hat das LBGR als genehmigende Behörde im Rahmen der möglichen Ermessensentscheidung die Erörterung der Stellungnahmen und Einwendungen im Rahmen einer Online-Konsultation gemäß § 5 Abs. 2 Plansicherstellungsgesetz (PlanSiG) beschlossen.

Die Online-Konsultation ist gemäß § 68 Abs. 1 VwVfG nicht öffentlich. Anderen Personen als den teilnahmeberechtigten Personen und Stellen und ihren Vertretern ist der Zugriff auf die zur Verfügung gestellten Unterlagen nicht gestattet.

Die Teilnahmeberechtigten werden gemäß § 5 Abs. 3 PlanSiG über die Durchführung der ersatzweisen Online-Konsultation schriftlich benachrichtigt. Die Vertretung durch einen Bevollmächtigten ist möglich. Dieser muss seine Bevollmächtigung durch eine schriftliche Vollmacht nachweisen und zu den Akten der Anhörungsbehörde (LBGR) geben.

Zur Teilnahme an der Online-Konsultation werden durch das LBGR den Teilnahmeberechtigten postalisch die Zugangsdaten übermittelt, welche es Ihnen ermöglichen, die sonst im Erörterungstermin oder der mündlichen Verhandlung zu behandelnden Informationen zugänglich zu machen. Gleichzeitig wird den Teilnahmeberechtigten die Möglichkeit eingeräumt, sich schriftlich an folgende Adresse:

Landesamt für Bergbau, Geologie und Rohstoffe
Inselstraße 26
03046 Cottbus

oder elektronisch an folgende E-Mail-Adresse:
Frank.Ludwig@lbgr.brandenburg.de

zu äußern.

Die Teilnahme an der Online-Konsultation ist freigestellt. Durch die Teilnahme an der Konsultation bzw. durch Vertreterbestellung entstehende Kosten können nicht erstattet werden.

Mit der Möglichkeit zur erneuten Äußerung im Rahmen der Online-Konsultation wird keine neue, zusätzliche Einwendungsmöglichkeit eröffnet. Die Regelungen über die Online-Konsultation lassen einen bereits eingetretenen Ausschluss von Einwendungen unberührt (§ 5 Absatz 4 Satz 4 PlanSiG).

Beiträge im Rahmen der Online-Konsultation werden der Antragstellerin sowie den Fachbehörden, deren Aufgabenbereich berührt wird, zur Verfügung gestellt, um eine Erwiderung zu ermöglichen.

Nach Abschluss der Erörterung im Rahmen der Online-Konsultation wird durch die Planfeststellungsbehörde über die Einwendungen bzw. Stellungnahmen entschieden.

Diese Bekanntmachung wird gemäß § 27a VwVfG zusätzlich auf der Internetseite des LBGR veröffentlicht und kann dort unter <http://www.lbgr.brandenburg.de> (Pfad Genehmigungsverfahren → Planfeststellungsverfahren → Planfeststellungsverfahren nach § 52 Abs. 2a i. V. m. §§ 57a und 57b BBergG → „Kiessandtagebau Fresdorfer Heide“) eingesehen werden.

Den zur Teilnahme an der Online-Konferenz Berechtigten stehen sämtliche zur Erörterung dienenden Unterlagen für den Zeitraum der Online-Konsultation auf der Internetseite des LBGR unter folgendem Pfad zur Verfügung: Genehmigungsverfahren → Planfeststellungsverfahren → Planfeststellungsverfahren nach § 52 Abs. 2a i. V. m. §§ 57a und 57b BBergG → „Kiessandtagebau Fresdorfer Heide“ → **Online-Dokument**.

Darunter befindet sich die Gegenüberstellung der Erwiderungen der Vorhabenträgerin (Bauzuschlagstoffe & Recycling GmbH) zu den Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange, den Einwendungen der Verbände und den privaten Einwendungen. Die Antragsunterlagen sind nach wie vor auf der Internetseite des LBGR unter dem Pfad Genehmigungsverfahren → Planfeststellungsverfahren → Planfeststellungsverfahren nach § 52 Abs. 2a i. V. m. §§ 57a und 57b BBergG → „Kiessandtagebau Fresdorfer Heide“ einsehbar.

*Im Auftrag
gez. Ludwig*